Schützengemeinschaft Mühlheim–Dietesheim 1951 e.V.

Mitglied des Deutschen Schützenbundes,
des Hessischen Schützenverbandes e.V. und des Landessportbundes Hessen e.V.

Schützengemeinschaft Mühlheim-Dietesheim 1951 e.V.,
Gerhart-Hauptmann-Straße 78, 63165 Mühlheim am Main

An alle
Mitglieder

Ihr Ansprechpartner:
Thomas Baier, 1. Vorsitzender

Telefon: 0172 / 593 8040
Email: t.baier@sgmd.de

Mühlheim, 15. Mai 2020

Immaterielles Kulturerbe
Wissen. Können. Weitergeben.

Mitgliederinformation zum Training in der aktuellen Lage

Liebe Mitglieder,

die aktuelle Pandemie Lage dürfte jedem bekannt sein. Die Auswirkungen waren in den letzten Wochen deutlich zu spüren. Die neuen Verordnungen geben uns nun die Möglichkeiten, mit bestimmten Vorkehrungen und Regeln, wieder zu öffnen. Es ist unser Ziel, möglichst vielen wieder das Training zu ermöglichen, wenn auch nur eingeschränkt.

Unsere Bitte ist, sich hinsichtlich der Standnutzung möglichst solidarisch gegenüber den Vereinskollegen*innen zu zeigen und sich vorläufig **maximal eine Stunde als Schütze in der Woche** einzutragen. Vielleicht muss man sich auch nicht jede Woche eintragen, sondern gibt auch anderen Schützen die Möglichkeit, wenigstens etwas zu trainieren. Bitte verzichtet auch auf das Mitbringen von Gastschützen, so dass erst alle eigenen Mitglieder wieder zu ihrem Sport kommen. Aus Infektionsschutzgründen ist dies auch von Interesse.

Vielen Dank für Euer Verständnis.

Nachfolgend der Hygieneplan mit dem technisch-organisatorischen Ablauf:

Der Hygieneplan dient der weitgehenden Vermeidung von Corona-Infektionen auf dem Gelände und in den Räumen der Schützengemeinschaft Mühlheim-Dietesheim 1951 e.V.. Er ist angelehnt an die „zehnte Verordnung zur Anpassung der Verordnungen zur Bekämpfung des Corona-Virus“ vom 07.Mai 2020.

Die Theke und die Küche sind weiterhin geschlossen, die Kühlschränke sind abgeschlossen und dürfen nicht geöffnet werden. Es werden keine Getränke verkauft und die Mitglieder sind gehalten, keine Getränke etc. mitzubringen und im Gebäude oder auf dem Gelände zu verzehren. Es ist nicht gestattet, im Gastraum des Schützenhauses Platz zu nehmen und sich längere Zeit aufzuhalten. Die Toiletten sind geschlossen.

Es gelten nach wie vor die allgemeinen Schutzmaßnahmen. Das heißt, dass auf dem Gelände und in den Räumen Schutzmasken zu tragen sind, die nur unmittelbar am Schießstand abgenommen werden können. Zu anderen Personen ist der Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten. Im Schützenhaus besteht die Möglichkeit, die Hände und ggf. auch Flächen zu desinfizieren. Wer die Waffe eines anderen Schützen benutzt, sollte diese vor und nach Gebrauch desinfizieren.

Wir haben die Stände so verändert, dass zwischen den Schützen ein angemessener Abstand besteht. Alle Mitglieder sollten sich an diese Regelungen halten und auf keinen Fall gesperrte Stände benutzen. Da wir die Anzahl der verfügbaren Stände reduzieren mussten, bitten wir alle Aktiven, sich per Internet für einen Stand einzutragen, damit keine Warteschlangen entstehen.

Die vor der Corona-Pandemie beschlossenen Aufsichtsregelungen haben nach wie vor Bestand und sind zwingend umzusetzen. D.h. es darf kein Schießen ohne Aufsicht geben und die jeweilige Aufsichtsperson darf nicht mitschießen. Insbesondere gilt, eine Eintragung in die “Schießzeit” ist nur möglich, wenn ein Schlüsselträger als Schießleiter vor Ort ist und sich im Vorfeld auch elektronisch eingetragen hat.

Zuschauer sind auf den Ständen und im Schützenhaus nicht erlaubt. Um Gruppenbildungen, d.h. unnötige Menschenansammlungen, zu vermeiden, sollte das Training möglichst pünktlich begonnen und beendet werden.

Folgende Schießstände stehen für Trainingszwecke zur Verfügung:

A. 25m-Stand: 1, 3, 5, 7, und 9, 12, 14 sind freigegeben, d.h. es können gleichzeitig 7 Schützen trainieren. Die 8. Person führt Aufsicht.

B. 50m-Stand: 1, 3, und 5 sind frei gegeben, d.h. es können gleichzeitig 3 Schützen trainieren. Die 4. Person führt Aufsicht.

C. 10m-Stand: 1, 4, 7 und 10 sind freigegeben. Es können 4 Schützen gleichzeitig trainieren. Die 5. Person führt Aufsicht.

Es gelten die üblichen Öffnungszeiten. Eine Standbelegung sollte auf jeden Fall nur nach vorheriger Anmeldung erfolgen. Die Anmeldung erfolgt über folgendes Formular:

https://docs.google.com/spreadsheets/d/1SRJfDp8YDqLbd5FqzjW1d8VEmRVMrr1muqFvfWOlatY/edit#gid=0

Für alle Mitglieder, die über keinen Internetzugang verfügen, wird ein Anrufbeantworter unter der Telefonnummer 06106 6266596 geschaltet. Dort bitte Name und Telefonnummer aufsprechen. So schnell als möglich, allerdings erst nach 18.00 Uhr kommt ein Rückruf und es wird eine Eintragung direkt am Telefon vorgenommen.

Hinweis: Wir wollen allen Mitgliedern trotz eingeschränkter Trainingsmöglichkeiten die Ausübung ihres Sports ermöglichen. Daher sollten die Stände nicht zu lange belegt werden, damit alle Mitglieder trainieren können. In der Regel dauert eine Schießzeit 1 Stunde inkl. Vor- und Nachbereitung sowie Reinigung.

Zur Nachvollziehung möglicher Infektionsketten sind wir gehalten eine Liste aller Personen zu führen, die das Schützenhaus bzw. das Gelände betreten. Diese Infektionsliste wird in Ergänzung zur Schießkladde

geführt und muss verbindlich den Vor- und Nachnamen der jeweiligen Person, sowie deren Telefonnummer und die Zeit des Aufenthalts enthalten.

Alle Mitglieder werden gebeten, diese Vorschriften zwingend zu beachten und die Schießleiter haben die konforme Ausführung zu überwachen, weil ansonsten dem Verein unangenehme Konsequenzen drohen.

Ein letzter, aber wichtiger Hinweis: Verstöße gegen das Infektionsschutzgesetz stellen eine kostspielige Ordnungswidrigkeit und im Zweifel sogar eine Straftat dar. Als legaler Waffenbesitzer sind uns im Zweifel auch die Konsequenzen daraus bekannt - Verlust der Zuverlässigkeit. Bitte nehmt deshalb die Regelungen nicht auf die leichte Schulter, sondern beachtet sie.

Und jetzt: Gut Schuss und bleibt gesund!

Thomas Baier	Gerrit Kratz
1. Vorsitzender	2. Vorsitzender